



Deutsches Maiskomitee e.V. (DMK)

08 | 2024

(veröffentlicht am 31. Juli 2024)

## **Pflanzenschutz im Mais als ganzheitliches Konzept**

Bonn (DMK) – Bei der diesjährigen Pflanzenschutztagung des Deutschen Maiskomitees e. V. (DMK), die Ende Juli in Hanau stattfand, wurde der Pflanzenschutz im Mais als vielseitiges und ganzheitliches Konzept demonstriert und diskutiert. Die Veranstaltung, die vordergründig eine Plattform zum Austausch zwischen Praxis, Forschung und Beratung darstellt, wurde vom DMK in Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen und dem Regierungspräsidium Gießen ausgerichtet.

### **Pflanzenschutz muss kulturübergreifend gedacht werden**

Am ersten Veranstaltungstag fand eine Besichtigung von Versuchs- und Praxisflächen statt. Hier konnten die Teilnehmenden einen Eindruck über die Herausforderungen bei der Bekämpfung einer resistenten Weidelgraspopulation erhalten und zudem einen direkten Blick auf die Schädlinge und Nützlinge des Maisanbaus werfen. Am zweiten Tag wurden im Rahmen einer Vortragsreihe schließlich die aktuellen Themen des Pflanzenschutzes besprochen. Dabei stand insbesondere der Systemgedanke zum Schutz der Biodiversität im Vordergrund.

Chemischer Pflanzenschutz steht in Deutschland seit längerem im Fokus. Jedoch war und ist er stets nur ein Element im Segment des Pflanzenschutzes. Die Bekämpfung von Unkräutern und Schadinsekten kann nur erfolgreich und nachhaltig erfolgen, wenn sämtliche Möglichkeiten zur Anwendung kommen und einzelne Kulturen nicht isoliert betrachtet werden, sondern in Fruchtfolgen gedacht wird. Dass der Schutz zur Ertrags- und Qualitätssicherung ackerbaulicher Kulturpflanzen wie dem Mais als sehr vielseitiges ganzheitliches Konzept zu sehen ist, wurde während der diesjährigen Tagung eindrucksvoll demonstriert.

### **Schutz von Nützlingen und Biodiversität im Fokus**

Das Themenspektrum umfasste ackerbauliche, chemische und biologische Pflanzenschutzlösungen, wie beispielsweise die Behandlung resistenter Ungräser, S-Metolachlor-freie Unkrautbekämpfungsstrategien und den Erhalt der Insektenvielfalt im Mais. Weitere Schwerpunkte lagen auf nützlingsschonenden integrierten Maßnahmen, um den Maiszünsler unterhalb der Schadschwelle zu halten und zukünftigen Möglichkeiten, Saatgut vor Vogelfraß zu schützen.

Das DMK stellt seinen Mitgliedern die Vortragsunterlagen auf [www.maiskomitee.de](http://www.maiskomitee.de) im Downloadbereich der Rubrik Service zur Verfügung.

(2.326 Zeichen)